Gebrauchtwageninfo



Toyota Aygo (2005-2014)

Zuverlässiger Kleinstwagen

Die erste Generation des Toyota Aygo kam 2005 auf den Markt und wurde als Drei- und Fünftürer angeboten. Der Kleinstwagen wurde speziell für den europäischen Markt entwickelt und im tschechischen Kolin produziert. Der Aygo überzeugt mit sicherem Fahrverhalten und einem ordentlichen Platzangebot in der ersten Reihe. In der zweiten Reihe und im Kofferraum hält sich die Raumfülle allerdings in Grenzen. Immerhin ist durch die serienmäßig klappbare Rücksitzbank der Kofferraum erweiterbar. Die Rundumsicht in der übersichtlichen Karosserie ist gut, was den Toyota in Verbindung mit dem kleinen Wendekreis und der kurzen Fahrzeuglänge zu einem idealen Stadtauto macht. Dazu passt auch der lebhafte und kultivierte Dreizylinder, mit dem das Auto völlig ausreichend motorisiert ist. Das Fahrzeug wurde bei zwei Facelifts in den Jahren 2009 und 2012 jeweils leicht überarbeitet. Die Basisversion ist eher karg ausgestattet; es gab aber viele verschiedene Sondermodelle, die beispielsweise eine Klimaanlage serienmäßig an Bord hatten. ESP war erst ab 2012 in der Serienausstattung enthalten (seit 2007 als Sonderausstattung) und die Bremsanlage könnte etwas kräftiger ausfallen. Da die Bremsanlage zudem verschleißanfällig ist, der Rostschutz nicht ideal ist und die Lichtanlage überdurchschnittlich oft mit Defekten auffällt, schneidet der Aygo nicht so gut beim TÜV ab, wie man es sonst von Toyota gewohnt ist. In der ADAC Pannenstatistik liegt der Kleinstwagen jedoch auf einem der vorderen Plätzen und kann somit als sehr zuverlässig betrachtet werden.

Empfehlung: Für den Aygo gibt es für den deutschen Markt nur einen Benzinmotor. Der 1,0 Liter große Dreizylinder mit 68 PS bringt den leichten Toyota aber mühelos in Schwung und reicht für das typische Einsatzgebiet des Kleinstwagens völlig aus. Zudem ist er kultiviert und kommt mit wenig Kraftstoff aus. Serienmäßig ist das Triebwerk mit einem Fünfganggetriebe kombiniert. Die optionale MMT-Automatik stört dagegen mit unharmonischen Gangwechseln und ist daher nur für gelassene Fahrer zu empfehlen. Die meisten Fahrzeuge wurden aber ohnehin mit dem Schaltgetriebe ausgeliefert. Als Alternativen empfehlen sich die baugleichen Schwestermodelle Citroen C1 und Peugeot 107. Sie unterscheiden sich lediglich durch ein anderes Frontdesign, eine andere Ausstattungspolitik und Kleinigkeiten wie unterschiedliche Rücklichter oder Lenkräder.

⊕ ordentliches Platzangebot vorn, gut in der ADAC Pannenstatistik, sparsamer Antrieb

⊖ geringe Zuladung, hoher Bremsenverschleiß, Kofferraum schlecht zugänglich und klein, schwache Bremsanlage, mäßiger Rostschutz

Zuverlässigkeit (Pannenstatistik 2023)

Erstzulassungsjahr	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
ADAC-Bewertung	-	24,0	24,1	21,9	16,1	19,1	18,5	13,0	14,4	11,1

ADAC-Bewertungsschema

Für jedes Fahrzeugmodell und Zulassungsjahr wird die Pannenkennziffer ermittelt. Diese ergibt sich aus der Anzahl der Pannen pro Jahr pro 1.000 zugelassenen Fahrzeugen.

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
	25,2	23,7	21,8	20,5	17,4	17,1	15,1	13,8	12,0	10,1
	32,0	31,5	30,0	29,7	27,4	25,3	21,4	18,8	17,8	16,5
	38,7	39,3	38,1	39,0	37,4	33,4	27,6	23,9	23,5	22,8
	45,5	47,1	46,3	48,2	47,4	41,6	33,9	28,9	29,3	29,2
	>45,5	>47,1	>46,3	>48,2	>47,4	>41,6	>33,9	>28,9	>29,3	>29,2

Mängel und Rückrufe

Allgemein	In der ADAC Pannenstatistik schneidet der Toyota Aygo gut bis sehr gut ab. Im TÜV-Report sieht die Angelegenheit weniger gut aus. Hier werden besonders die Beleuchtung und auch verschlissene Bremsen häufig moniert. Wehrmusttropfen: Vor allem die verschlissenen Bremsen deuten häufig auf mangelhafte Wartung und nicht auf schlechte Qualität hin. Grundsätzlich gilt der kleine Toyota als unkomplizierter und zuverlässiger Kleinwagen, der bei regelmäßiger Pflege seine Arbeit unaufgeregt erledigt.
Häufige Bauteilfehler	Auspuffrohr/-topf (2006-2007, 2009, 2011), Generator (2006, 2010), Kupplung allgemein (2014), Transponder (2009), Zündkerze (2006, 2008)
Rückrufe	**2/2010:** Das Gaspedal kann bei Fahrzeugen mit elektronischem Pedal schwergängig werden und dann evtl. im getretenen Zustand hängen bleiben. Dies kann dann zu gefährlichen Fahrsituationen führen. Ursache ist lt. Hersteller eine zu hohe Reibung der Pedalführungskulisse, die von der Rückstellfeder betätigt wird. Die Händler prüfen die Fahrzeuge und tauschen das Gaspedalmodul ggf. gegen eine geänderte Version aus. Die Aktion läuft seit Februar 2010 und ist für die Kunden kostenlos. Dauer in der Werkstatt: 1 Stunde. Betroffene Fzg. in Deutschland: 185.739 (auch andere Modelle betroffen) **10/2011:** Die Stromversorgung des Anlassers beim Anlassvorgang wird nicht mehr unterbrochen, so dass der Anlasser auch bei laufendem Motor weiterläuft. Dadurch kann es zum Ausfall (Überlastung) des Anlassers kommen und das Fahrzeug lässt sich nicht mehr starten. Die Händler ergänzen ein zeitgesteuertes Relais, das den Stromfluss nach 90 Sek. unterbricht. Die Durchführung dauert etwa eine Stunde und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 47.799 **1/2019:** Es besteht die Gefahr, dass sich die Verklebung der hinteren Ausstellfenster in den vorderen Aufhängungen löst. Erste Anzeichen sind Wind- und Klappergeräuschen, sowie Undichtigkeiten. Im schlimmsten Fall könnte sich die Scheibe komplett lösen und in den Verkehrsraum fallen. Abhilfe: Tausch der Scheibe beziehungsweise deren Aufhängung. Dauer in der Werkstatt: 0,4 - 3,2 Std. Betroffene Fzg. in Deutschland: 136.000

Weitere und neuere Rückrufe finden Sie unter www.adac.de/rueckrufe.

Modellgeschichte

07/2005	Modelleinführung des Kleinstwagens (baugleich mit Citroen C1 und Peugeot 107) mit vier Sitzplätzen, wahlweise mit drei oder fünf Türen. Motor: 1.0 Dreizylinder (50 kW/68 PS) mit 5-Gang-Schaltgetriebe; ABS, Fahrer-, Beifahrer-, Seitenairbags vorne und Kopfairbags vorne und hinten serienmäßig; ESP je nach Ausstattungsvariante gegen Aufpreis oder Serie
01/2006	automatisiertes 5-Gang-Schaltgetriebe (MMT) optional erhältlich
01/2009	leichte Modellpflege
10/2010	Motor erfüllt Schadstoffklasse Euro 5

02/2012	leichte Modellpflege
06/2014	Baureihe eingestellt, Nachfolgemodell ab 07/2014

Die Karosserievarianten im Vergleich

Karosserietyp	Dreitürer	Fünftürer
Länge/Breite/Höhe [mm]	3.410 / 1.615 / 1.465	3.410 / 1.615 / 1.465
Breite mit Spiegeln [mm]	1.860	1.860
Kofferraumvolumen [l]	130	130
Dachlast [kg]	50	50

Technische Daten (wichtigste Motorvarianten)

TYP	1.0	1.0 MMT
Aufbau/Türen	SR / 3	SR / 3
Zylinder/Hubraum [-/ccm]	3 / 998	3 / 998
Leistung [kW/PS]	50 / 68	50 / 68
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	93 / 3.600	93 / 3.600
Beschleunigung 0-100 km/h [s]	14,2	14,9
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	157	157
Verbrauch Hersteller pro 100 km	4,6 l S (NEFZ)	4,5 l S (NEFZ)
CO_2 [g/km]	108 g/km	104 g/km
CO_2-Effizienzklasse	D	C
Anhängelast gebremst / ungebremst [kg]	- / -	- / -
Tankinhalt [l]	35,0	35,0
Versicherungsklassen KH/VK/TK	15 / 10 / 11	15 / 10 / 11
Steuer pro Jahr*	67 €	38 €
Schadstoffklasse	Euro 4, 5L	Euro 5

Schadstoffklassen und Steuer können sich während des Bauzeitraumes geändert haben und von den genannten Angaben abweichen.
* Die Angabe der Steuer erfolgt getrennt nach Hubraum/Hubraum+CO_2-Ausstoß für Fahrzeuge mit Erstzulassung nach dem 30.06.2009.

[1] Brutto-Batteriekapazität, da Nettowert nicht verfügbar.

Wichtige Werkstattkosten (inkl. Einbaukosten)

TYP	1.0	1.0 MMT
Wartung 1	110 €	110 €
bei km / Monate	15.000 / 12	15.000 / 12
Wartung 2	230 €	230 €
bei km / Monate	30.000 / 24	30.000 / 24
Wartung 3	310 €	310 €
bei km / Monate	60.000 / 48	60.000 / 48
bei km / Monate	- / -	- / -
bei km / Monate	- / -	- / -
Bremsscheiben und -beläge vorne	340 €	340 €
Bremsscheiben und -beläge hinten	490 €	490 €
Kupplung	840 €	-
Generator	850 €	850 €
Anlasser	650 €	650 €

Kosten (pro Monat, ohne Wertverlust)

TYP	1.0	1.0 MMT
Fixkosten (Steuer, Versicherung)	67 €	64 €
Betriebskosten (Kraftstoff)	128 €	125 €
Werkstatt-/ Reifenkosten	56 €	56 €
Gesamtkosten pro Monat	251 €	246 €
Gesamtkosten pro km	20,1 ct	19,7 ct

Garantien

Der Aygo hat eine allgemeine Garantie drei Jahre oder 100.000 km (im ersten Jahr ohne Kilometerbegrenzung). Zudem bietet Toyota eine dreijährige Lackgarantie und eine zwölfjährige Garantie gegen Durchrostung. Außerdem gilt eine europaweite Mobilitätsgarantie drei Jahre lang.

Die genauen Garantien je Fahrzeug finden Sie in der ADAC Autodatenbank unter www.adac.de/autodatenbank.

Crashtest (Euro NCAP) Testergebnis 2012 ★★★

Der Toyota Aygo, baugleich mit dem Citroen C1 und dem Peugeot 107, erreicht für das Modell 2012 wegen Schwächen beim Insassenschutz nur drei Sterne. Auch der Fußgängerschutz ist nicht besonders gut. Er besitzt serienmäßig Front- und Seitenairbags (Vorhangairbags gegen Aufpreis) sowie Gurtstrammer inkl. Kraftbegrenzer auf den Vordersitzen. Gurtwarner gibt es nur vorne. ESP gibt es bei allen Varianten gegen Aufpreis, aber zukünftig serienmäßig.

Die Anforderungen an das Fahrzeug werden im Euro NCAP-Testverfahren stetig weiterentwickelt. Testergebnisse aus vergangenen Jahren sind nur bedingt mit denen aktueller Tests vergleichbar.